



Anfrage Nr.: AF2601/18

Datum: 21.08.2018

A N F R A G E

Fraktion AfD

Gegenstand:

E-Mobilität in Dresden

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
im DNN-Interview (erscheinen am 16.08.2018) betonen Sie die Bedeutung der Elektromobilität. Auf die Frage, wenn Sie fünf Minuten bei Bundeskanzlerin Merkel hätten, erklärten Sie, dass in Deutschland bei der Elektromobilität ein ganz anderes Tempo an den Tag gelegt werden müsse und verwiesen auf die Bearbeitungsdauer bei Förderanträgen für die Ladeinfrastruktur. Dazu meine Fragen:

Fragen:

1. Wie viele öffentliche Ladestationen für Elektroautos gibt es derzeit in der Landeshauptstadt Dresden?
2. Wie viele öffentliche Ladestationen für Elektroautos werden nach derzeitigem Planungs- und Kenntnisstand in den nächsten 12 Monaten in der Landeshauptstadt Dresden zusätzlich zur Verfügung stehen, wie viele in den kommenden 24 Monaten?
3. Wie viele reine Elektroautos (nur mit Elektro-Motor) und wie viele Hybrid-Fahrzeuge (KFZ mit Verbrennungs- sowie Elektro-Motor) sind in der Landeshauptstadt Dresden gemeldet?
 - a) Wie viele der Elektroautos entfallen dabei auf die Landeshauptstadt Dresden und dessen Einrichtungen bzw. Eigenbetriebe, wie viele Elektroautos sind Dienstwagen, wie viele privat genutzt?
 - b) Wie viele Fahrzeuge mit Hybrid-Antrieb entfallen dabei auf die Landeshauptstadt Dresden und dessen Einrichtungen bzw. Eigenbetriebe, wie viele Hybrid-Autos sind Dienstwagen, wie viele privat genutzt?
4. Wie hoch (in Prozent) ist der Anteil der Elektroautos sowie der Hybrid-Fahrzeuge an allen in der Landeshauptstadt Dresden gemeldeten KFZ?

5. Wie viele mit Elektromotor angetriebene Motorräder bzw. –Roller sind in der Landeshauptstadt Dresden gemeldet? Wie hoch ist dabei der Anteil der privaten Nutzer? Und wie hoch (in Prozent) ist der Anteil der E-Motorrädern bzw.- Roller an allen in der Landeshauptstadt Dresden gemeldeten Krafträdern?
6. Haben Sie sich im Vorfeld des Dresden-Besuches der Bundeskanzlerin um einen kurzen Gesprächstermin mit der Bundeskanzlerin bemüht? Falls ja, wann und wem gegenüber haben Sie Ihren Gesprächswunsch und Ihr Anliegen mitgeteilt und wie haben Sie dies begründet?

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Vogel